



**ERICH GÖSCHL**

Leiter Gruppe Personal

## Start großer Veränderungen

Ein großes und in der MAG ELF präsent Thema war und ist die Organisationsweiterentwicklung. Damit diese richtungsweisende Neuaufstellung der MAG ELF umgesetzt werden kann, liefen im Jahr 2017 umfangreiche Vorbereitungsarbeiten. Derzeit wird auf Basis dieser Vorarbeiten an der Umsetzung gearbeitet. Auch damit wird die Arbeit nicht beendet sein, denn es liegt an uns allen, die neue Struktur mit Leben zu erfüllen und zum Erfolg zu führen.

Eines der größten und umfangreichsten Projekte der Stadt Wien, die Besoldungsreform, fand 2017 ihren Abschluss und ist als Ergebnis mit 01. 01. 2018 als Wiener Bedienstetengesetz in Kraft getreten. Abgesehen davon, dass auch hier sehr umfangreiche Vorbereitungen und Umstellungsmaßnahmen getroffen werden mussten, wird die Besoldungsreform die Stadt Wien maßgeblich beeinflussen. Auch wenn das Wiener Bedienstetengesetz „nur“ für MitarbeiterInnen Gültigkeit hat, welche ab 01. 01. 2018 eintreten, sind innovative Impulse dieser Reform Vorlage für die Projektgruppe zur Weiterentwicklung

des Systems für MitarbeiterInnen, welche vorher eingetreten sind.

Als nicht unwesentlichen dritten Punkt möchte ich die Umstellung der Gewährung von Steuerbegünstigungen auf Basis neuer finanzrechtlicher Erkenntnisse erwähnen. Der erste Schritt war die Umstellung von Tagesgeldern, besser bekannt unter Außendienstzulagen. In unterschiedlicher Form waren ca. 700 MitarbeiterInnen in der MAG ELF betroffen. Dank der großartigen Unterstützung und Zusammenarbeit von allen Beteiligten konnte die Abteilung in der leider für diese Größenordnung sehr kurzen Frist die notwendigen Daten rechtzeitig übermitteln. Es kam noch zu nachträglichen Veränderungen im Nebengebührenkatalog sowie zu Umstellungsschwierigkeiten in der MA 2, sodass uns dieses Thema auch noch 2018 beschäftigen wird. 2018 wird es weitere Umstellungen in der steuerlichen Behandlung von Zulagen geben. Betroffen sind konkret SEG-Zulagen (Schmutz, Erschwernis und Gefahr).

2017 wurde in der Stadt Wien eine weitere ebenfalls richtungsweisende Ent-

scheidung für die Neuausrichtung des Recruitings getroffen. Aufgaben und Kompetenzen werden ab 2018 verstärkt in die Abteilungen verlagert. Dies war die logische Konsequenz auf Basis von Umfragen bei BewerberInnen und nach Analyse der bestehenden Prozesse. Die Stadt Wien plant eine neue Recruiting-Software anzuschaffen, um die neuen Abläufe bestmöglich zu unterstützen. Auch die MAG ELF war mit einigen anderen Dienststellen in die Definition des sehr umfangreichen Leistungskataloges für die Ausschreibung eingebunden.

Es ist mir ein persönliches Anliegen, mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für diesen großartigen Zusammenhalt und die Zusammenarbeit zu bedanken, welche nicht selbstverständlich ist in einer Zeit mit besonders vielen großen Herausforderungen.